

Juristisches Repetitorium Hemmer

Intensivkurs Erbrecht 2022-II Online-Kurs über Zoom (nun mit Up-Grade-Möglichkeit Güterrecht)

examenstypisch - anspruchsvoll - effektiv

Die Erbrechtsklausur im *bayerischen* Assessorexamen: eine anstrengende Aufgabe, aber eine mit viel Punktepotential! In der Mehrzahl der Examenstermine ist Erbrecht Prüfungsstoff. Die Klausuren beschränkten sich dabei meist nicht auf die Grundzüge, sondern behandelten immer wieder schwierige Problemkreise wie die Bindungswirkung von gemeinschaftlichen Testamenten und Erbverträgen oder den Pflichtteilergänzungsanspruch (zu Details vgl. jeweils unseren Examensreport). Ohne besondere Kenntnisse im Erbrecht waren diese Klausuren kaum zu lösen. Auch ein effektiver Umgang mit dem Kommentar erfordert ein entsprechendes Vorwissen und Routine im Umgang mit den „Klassikern“ des Examens.

- Folge: Examenskandidat*innen müssen die Grundfragen und Systematik des Erbrechts sicher beherrschen.
- Sie brauchen aber auch immer wieder Kenntnisse der Rechtsprechung.

Unser Angebot:

Komprimierte Darstellung der Systematik des Erbrechts, unverzichtbarer Grundfragen, der aktuellen Rechtsprechung, der Arbeit eng am Kommentar und der besonderen Arbeitstechnik in verschiedenen Klausurtypen – auch der Kautelartätigkeit – durch

- Übersichten und Prüfungsschemata zu allen wichtigen Problembereichen
- Ausgewählte Fälle mit Lösungen aus der Rechtsprechung (jeweils in enger Anbindung an die Palandt-Fundstellen).

Neue Up-Grade-Möglichkeit: Gegen Aufpreis können Sie die Unterrichtsmaterialien zum Güterrecht aus unserem früheren Intensivkurs Familienrecht dazu bestellen (Übersichten und Schemata sowie ca. 10 Übungsfälle). Beachten Sie: Anders als Unterhaltsrecht und FamFG wurde Güterrecht **nicht** aus der JAPO gestrichen und wird in Beratungs- bzw. Kautelarklausuren weiter geprüft!

In der mündlichen Besprechung werden die Kursleiter – entsprechend dem bewährten Rezept anderer Hemmer-Intensivkurse – zunächst die Systematik des jeweiligen Problemkreises darstellen und anschließend die Lösung der Rechtsprechungsfälle zum besseren Verständnis in diese einbetten. Auch hier wird das Training der „Palandt-Beherrschung“ eine tragende Rolle spielen.

Kursleiter: RA Michael Grieger, Notar Rainer Krick.

Termine, Preise und Anmeldeformular: Rückseite

Kursort: Ihr Wohnzimmer!

Termine: Mi., 26. Oktober 2022, 17.00 bis ca. 19.30 (gesetzliches Erbrecht, RA Michael Grieger)

Sa., 29. Oktober 2022, 10.00 bis ca. 12.30 sowie 13.30 bis 16.00 Uhr
(Pflichtteilsrecht und Testamentsrecht, RA Michael Grieger)

So., 30. Oktober 2022, 10.00 bis ca. 12.30 sowie 13.30 bis 16.00 Uhr
(gemeinschaftliches Testament und Erbvertrag, Notar Rainer Krick)

Mi., 02. November 2022, 17.00 bis ca. 19.30 (Kautelarrecht Rainer Krick)

Kursgebühren:

99,-- Euro für derzeitige Teilnehmer des Hemmer-Assessorkurses

89,-- Euro bei Anmeldung bis 23. September 2022

54,-- Euro für Wiederholer dieses Intensivkurses

119,-- Euro für alle übrigen

109,-- Euro bei Anmeldung bis 23. September 2022

Gebühr für Up-Grade Güterrecht:

20,-- Euro

Bei rechtzeitiger Anmeldung erhalten Sie das Kursmaterial vor Kursbeginn vorweg. Die vorherige Einarbeitung zumindest in die Sachverhalte ist sehr empfehlenswert.

Die Kursgebühr wird kurz vor Ausgabe des Materials abgebucht. Die Quittung erhalten Sie zusammen mit den Unterlagen.

Achten Sie auf Ihren Email-Eingang, da Sie dort den Link finden werden, um sich in unser online-Meeting einzuwählen. Schauen Sie auch in Ihren Spam-Ordner!

Zur Anmeldung bitte den auf Blatt 2 folgenden Vordruck ausfüllen und im Kurs abgeben oder einsenden an:

Jur. Repetitorium Hemmer
- Intensivkurs ErbR -
Mergentheimer Straße 44
97082 Würzburg

Fax 0931 / 79 78 251

Oder: Onlineanmeldung unter https://www.assessorkurs-hemmer.de/bl_intensivkurse bitte das Bundesland Bayern auswählen.

Anmeldung zum Online-Intensivkurs ErbR 2022 II

Name:

genaue Adresse:

Telefon: eMail:

für derzeitige Hemmer-Kursteilnehmer:

z.Zt. JRH-Kursteilnahme (welcher Kurs genau?):

Kursgebühr:

**bei Anmeldung
bis 23. September 2022**

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> 99,-- Euro | <input type="radio"/> 89,-- Euro zurzeit Hemmer-Kursteilnehmer |
| <input type="radio"/> 119,-- Euro | <input type="radio"/> 109,-- Euro sonstige Teilnehmer |
| <input type="radio"/> 54,-- Euro für Wiederholer des Intensivkurses | |

Die Kursgebühr soll von meinem nachstehenden Konto abgebucht werden:

Bank:

BIC: IBAN:

Bankleitzahl: Kontonummer:

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Widerrufsbelehrung und Datenschutzbelehrung: siehe Rückseite

Verbraucherhinweis / Widerrufsbelehrung

1. Schlichtungsverfahren

Das Juristische Repetitorium Hemmer nimmt nicht am Schlichtungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil (§ 36 VSBG).

2. Bestehen eines Widerrufsrechts

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage. Die Frist beginnt mit Vertragsschluss.

Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn der Kunde Unternehmer im Sinne des § 14 Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) ist und bei Abschluss des Vertrags in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen Tätigkeit handelt.

3. Ausübung des Widerrufsrechts

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie das Juristische Repetitorium Hemmer –Assessorkurs-, Mergentheimer Straße 44, 97082 Würzburg, E-Mail: assessor@hemmer.de; Telefon: 09 31 / 797 82 - 50, Telefax: 09 31 / 797 82 - 51 mittels einer eindeutigen, aber formlos möglichen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Sie können dafür auch das Muster-Widerrufsformular des Bundesjustizministeriums www.bmjv.de/SharedDocs/Downloads/DE/pdfs/VerbraucherVertragsRechte_Muster_Widerruf.pdf?__blob=publicationFile verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Machen Sie von der Möglichkeit des Widerrufs Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

4. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, sind wir und Sie nicht mehr an die auf den Abschluss des Vertrags gerichteten Willenserklärungen gebunden.

Wir haben Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Datenschutzinformation (Stand: 24.03.2020 / Version: 1.02)

Mit der nachfolgenden Datenschutzerklärung informieren wir die Teilnehmenden in unserem virtuellen Kursraum „hemmer@home“ nach den Vorgaben der datenschutzrechtlichen Vorschriften - unter anderem auch der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung [DSGVO]), sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter.

1. Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im virtuellen Kursraum im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist:

Juristisches Repetitorium hemmer
-Assessorkurs-
Ingo Gold
Mergentheimer Straße 44
D -97082 Würzburg

Tel: 09 31 / 79 78 2-50
Fax: 09 31 / 79 78 2-51

assessor@hemmer.de

2. Wir nutzen für die virtuellen Kurse eine Cloud-Meeting-Lösung der Zoom Video Communications, Inc.

Die Zoom Video Communications, Inc. ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert; damit wird gewährleistet, dass die europäischen Datenschutzrechte entsprechend eingehalten werden. Siehe dazu auch:

<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TNkCAAW&status=Active>

Weitere Informationen zum Dienst „Zoom“ finden sich unter folgenden URL:

- Nutzungsbedingungen: <https://zoom.us/de-de/terms.html>

- Datenschutzerklärung: <https://www.zoom.us/de-de/privacy.html>

3. Die Teilnahme kann mit einem PC/MAC über einen gängigen Internet-Browser erfolgen oder auch über ein mobiles Endgerät mit der im App Store von Apple oder bei Google Play kostenlos abrufbaren Zoom-Mobile-App:

<https://itunes.apple.com/us/app/id546505307>

<https://play.google.com/store/apps/details?id=us.zoom.videomeetings>

Die Nutzung des virtuellen Kursraums ist generell möglich, ohne Angaben zur Person zu machen - d.h. personenbezogene Daten werden nur insoweit erhoben, wie diese von Nutzern freiwillig mitgeteilt werden. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a., Art. 7 DSGVO.

Die Kursteilnahme erfordert, sich **mit dem vollständigen Vor- und Nachnamen** als sog. Screen-Namen anzumelden. Die Angaben sind notwendig, um zu verifizieren, dass der jeweilige Nutzer zur Kursteilnahme berechtigt ist; sie sind für den Dozenten und auch die übrigen Kursteilnehmer sichtbar. Die Verarbeitung der persönlichen Daten dient insoweit zur Erfüllung des Vertrages; Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Darüber hinaus steht es den Kursteilnehmenden frei, das eigene Mikrofon (Audio) und/oder eine Video-Kamera (Webcam) hinzuschalten. Ist die jeweilige Funktion aktiviert, sind die Kursteilnehmenden für den/die Dozenten/in und auch die übrigen Kursteilnehmenden hör- bzw. sichtbar. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden - so durch einfaches Deaktivieren der Audio-/Videofunktion.

4.

Zur Verhinderung unberechtigter Zugriffe Dritter auf die persönlichen Daten der Nutzer, werden der Übermittlungsvorgänge bei Nutzung des virtuellen Kursraums mittels eines SSL-/TLS-Protokolls verschlüsselt.

5.

Innerhalb des virtuellen Kursraumes gibt es diverse Kommunikationsmöglichkeiten. Kursteilnehmende können sich - soweit zugelassen - in einem Chat mit Fragen und/oder Kommentaren am Kurs beteiligen oder zu Wort melden und dann über Euer Mikrofon (für alle hörbar) Fragen stellen. Falls vorhanden, können Kursteilnehmende auch eine Video-Kamera (Webcam) zuschalten; sie sind dann für den/die Dozenten/in und alle übrigen Teilnehmenden sichtbar.

Die Verarbeitung der bei einer solchen Kursbeteiligung ggfs. mitgeteilten persönlichen Daten dient ausschließlich der Bearbeitung des Anliegens. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Der virtuelle Kurs wird nicht aufgezeichnet. Auch die Beiträge innerhalb des Chat werden nicht gespeichert, sondern mit dem Ende des jeweiligen Kurses gelöscht.

6.

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten der Kursteilnehmenden nur solange, wie dies zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder dies durch datenschutzrechtliche Vorschriften, denen wir unterliegen, vorgeschrieben ist. Sobald der Speicherungszweck entfällt bzw. eine vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, werden die Daten routinemäßig gesperrt oder gelöscht.

7.

Soweit für die Verarbeitung personenbezogener Daten eine Einwilligung der Nutzer eingeholt wird, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Eine Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei der Nutzer ist, erforderlich sind, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Das gilt auch für solche Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher

Maßnahmen erforderlich sind, die auf Anfrage des Nutzers erfolgen.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. d DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person diese Interessen von uns oder eines Dritten nicht, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Wird die Verarbeitung personenbezogener Daten eines Nutzers auf eine solche Interessenabwägung gestützt, kann der Nutzer Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten des Nutzers im Fall eines Widerspruchs nicht mehr – es sei denn, es lassen sich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder aber die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Widerspricht der Nutzer allerdings der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten keinesfalls mehr für diese Zwecke verarbeitet.

8.

Nutzer der Website haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Unterrichtung (Art. 19 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Nutzer haben das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren (Art. 77 DSGVO).